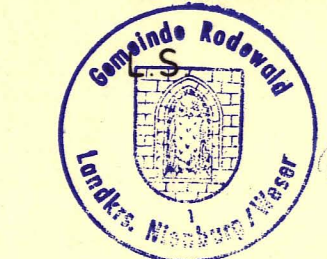




VERFAHRENSVERMERKE

Der Rat der Gemeinde Rodewald hat in seiner Sitzung am 6. JULI 1982 die Abgrenzung der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (Innenbereich) gem. § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz als Satzung beschlossen.

Rodewald, den 23. JULI 1982



Stöber
Bürgermeister

Kunze
Gemeindedirektor

Die vom Rat der Gemeinde Rodewald in seiner Sitzung vom 6. 07. 1982 gem. § 34 (2) BBauG beschlossene Abgrenzung des Innenbereiches wird hiermit gem. § 34 (2) BBauG ~~nach Maßgabe der Verfügung vom heutigen Tage genehmigt~~

Nienburg, den 24. 08. 1982
Landkreis Nienburg/W.
Der Oberkreisdirektor



Brieber
gez. Brieber

Die Genehmigung der Innenbereichssatzung, sowie die Stelle, bei der sie während der Dienststunden eingesehen werden kann, sind am 27. 10. 1982 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover ~~ortsüblich~~ bekannt gemacht worden.

Rodewald, den 15. 12. 1982

L S

Gemeindedirektor

LANDKREIS NIENBURG/WESER

DER OBERKREISDIREKTOR
PLANUNGSAMT
GEMEINDE

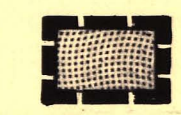


RODEWALD

INNENBEREICHSSATZUNG II

BEREICH NIEDERSTÖCKENER STRASSE / NORDWESTLICH MANDELSLOHER WEG

Maßstab 1:5000

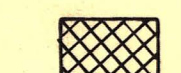


BEREICH NIEDERSTÖCKENER STRASSE / NORDWESTLICH MANDELSLOHER WEG, GEMÄSS § 34 (2) BBauG

HINWEISE



BEREICH DER IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILE (INNENBEREICH) GEM. § 34(2) - GENEHMIGTER BEREICH-



GEBIETE MIT RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANEN



GEBIETE FÜR DIE DIE AUFSTELLUNG EINES BEBAUUNGSPLANES IN AUSSICHT GENOMMEN IST

35, 40

MASSANGABEN IN METERN ZUR BESTIMMUNG DER ABGRENZUNG

AUSGEARBEITET, NIENBURG, DEN 4. 6. 1982

DER OBERKREISDIREKTOR
PLANUNGSAMT
IM AUFTRAGE

R. Unger

(R. UNGER)

Rodewald
Innenbereichssatzung II